

The Fat Man wird 80

Fats Domino war einer der ersten schwarzen Künstler, die sich im weißen Rock'n'Roll-Geschäft behaupten konnten - indem sie für die weiße Mittelklasse unter anderem in Las Vegas Goldhits sangen. Für einen Wochenlohn von drei US-Dollar trat der Sänger und Boogie-Woogie-Pianist Domino 1949 im Hideaway Club in New Orleans auf, als ihn dort der Produzent und Bandleader Dave Bartholomew, ein ehemaliger Trompeter bei Duke Ellington, und Lew Chudd, Präsident von Imperial Records, entdeckten und ihm zu seinem Plattendebüt verhalfen. Der erste aufgenommene Song des damals schon schwergewichtigen Rhythm'n'Blues-Musikers - er soll rund 125 Kilo auf die Waage bringen - trug den Titel »The Fat Man«. In den 50er Jahren wurde er mit »Ain't that a Shame« (1955) und »Blueberry Hill« (1956) zu einer festen Größe der Kulturindustrie. Mit seinem Lied »Blue Monday«, das er in der Hollywood-Komödie »The Girl Can't Help It« mit Jane Mansfield zum Besten gab, gelangte er auch auf die Kinoleinwand. Allein zwischen Januar und September 1957 verkaufte er rund 3,5 Millionen Schallplatten, insgesamt setzte er 65 Millionen Platten ab.

Bemerkenswerterweise verwendete das Duo Bartholomew/Domino das berühmte Piano-Riff, das »Blueberry Hill« einleitet, mehrmals, ohne daß es jemandem aufgefallen wäre. Simple Akkorde und schlichte Melodien - Domino wußte, wo der Hammer hängt im Rock'n' Roll.

Der achtfache Vater, der seit 1948 mit seiner Jugendfreundin Rosemary Hall verheiratet ist, ging 2005 beinahe mit seiner Heimatstadt New Orleans im Hurrikan »Katrina« unter, mehrere Tage wurde er vermißt, und er verlor fast sein gesamtes Hab und Gut. Ihm zu Ehren und zugunsten der von »Katrina« betroffenen Künstler und Musiker in New Orleans veröffentlichten Stars wie Paul McCartney, Lenny Kravitz und Norah Jones 2007 das Benefizalbum »A Tribute to Fats Domino«. Heute wird Fats Domino 80 Jahre alt. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/101438.the-fat-man-wird-80.html>